PORTA-COELI-SCHULE
Oberschule mit Gymnasialzweig in Himmelpforten
... gemeinsam erfolgreich!

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage

Porta-Coeli-Schule, Schulstr. 11, 21709 Himmelpforten

Himmelpforten, den 02.09.2021

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,

die Sommerferien liegen hinter uns und wir starten mit rund 550 Schülerinnen und Schülern in 27 Klassenverbänden, unterrichtet von mehr als 50 Lehrkräften sowie weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in das neue Schuljahr.

Personelle Zugänge

Zum neuen Schuljahr gibt es einige personelle Veränderungen: Ich habe von Herrn von der Lieth nach seiner Verabschiedung in den Ruhestand die Schulleitung übernommen. Verstärkt werde ich durch Frau Lantsch, die als neue Oberschulkonrektorin ab diesem Schuljahr an der Porta-Coeli-Schule arbeitet. Darüber hinaus gibt es weitere neue Lehrkräfte, die ich hier nur kurz mit Nachnamen und dem im Stundenplan üblichen Kürzel vorstelle: Frau Bremer (BR), Herr Arends (AR), Frau Holthoff (HO) und Frau Männich-Polenz (MP). Wir freuen uns über die Zugänge und auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Coronabestimmungen

Wir sind sehr froh, dass wir das Schuljahr mit allen Schülerinnen und Schülern gemeinsam beginnen können. Dennoch bringt die Corona-Pandemie auch in diesem Schuljahr Einschränkungen mit sich. In den ersten 7 Schultagen (02.09.21 – 10.09.21) müssen sich Schülerinnen und Schüler täglich zu Hause testen und eine von den Eltern unterschriebene Negativbescheinigung (liegt dem Lerntagebuch bei) in der Schule vorlegen. Ab dem 13.09.21 testen sich die Schülerinnen und Schüler drei Mal statt bisher zwei Mal pro Woche zu Hause.
Ergibt die Selbsttestung vor Unterrichtsbeginn ein positives Testergebnis, muss die Schulleitung umgehend informiert werden. Die Schule informiert daraufhin das Gesundheitsamt. Die Eltern des betroffenen Kindes nehmen Kontakt zu einem Kinder- und Jugendarzt auf, um einen PCR-Test zu veranlassen.
Ausgenommen von der Testpflicht sind nur vollständig geimpfte und genesene Schülerinnen und Schüler. Diese müssen einen Nachweis vorlegen.

Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung ist im Gebäude und im Unterricht für alle Jahrgänge verpflichtend. Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahren müssen eine medizinische Maske tragen. Während des Schultages wird es regelmäßige Lüftungs- und Maskenpausen geben.

Täglich kommen in unserer Schule mehr als 600 Menschen zusammen. Ein gesundes und erfolgreiches Miteinander setzt die Einhaltung der Regelungen und gegenseitigen Respekt voraus!

Schulstraße 11
21709 Himmelpforten
Telefon: 04144/2330-0
Telefax: 04144/233030
Internet: www.porta-coeli-schule.de
E-Mail: sekretariat@porta-coeli-schule.de

Wer krank ist oder Fieber hat, darf nicht in die Schule! Bei Fragen sprechen Sie uns bitte an.

Bitte beachten Sie auch die Quarantäneregelungen für Reiserückkehrer. Diese stehen auf der Homepage der Porta-Coeli-Schule als Download zur Verfügung.

Für Eltern und andere nicht schulzugehörige Personen ist der Zutritt zur Schule nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung im Sekretariat und mit Vorlage eines negativen Testergebnisses möglich. Ausgenommen von der Vorlage eines negativen Testergebnisses sind Personen mit einem Impf- oder Genesenennachweis.

Es wird im neuen Schuljahr nicht mehr die Möglichkeit geben, Schülerinnen und Schüler allein aufgrund der Testpflicht vom Präsenzunterricht befreien zu lassen. Diese Möglichkeit steht für Kinder und Jugendliche offen, die zu den Risikogruppen laut RKI gehören **UND**

- in den Jahrgängen 1-6 beschult werden oder
- aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden können oder
- an deren Schule durch das Gesundheitsamt eine Infektionsschutzmaßnahme verhängt wurde.

In allen Fällen ist der Schulleitung ein Attest vorzulegen. Dieses ist alle 6 Monate zu erneuern.

Unterrichtskürzungen

Aufgrund der aktuellen Unterrichtsversorgung ist es notwendig, in allen Klassenstufen – außer in den Abschlussklassen – ein Block pro Woche zu kürzen. Einige Fächer werden zudem epochal – also nur in einem Schulhalbjahr unterrichtet. Wird ein Fach nur im 1. Schulhalbjahr unterrichtet, erscheint die Zeugnisnote dennoch auf dem Ganzjahreszeugnis am Ende des Schuljahres und ist auch versetzungsrelevant. Nachfolgend finden Sie eine Übersicht über die Veränderungen in den einzelnen Jahrgängen:

Jahrgang	Nur 1. Schulhalbjahr	Nur 2. Schulhalbjahr	Entfällt in diesem Schuljahr
5	1 Block Geschichte	1 Block Erdkunde	
6	1 Block Geschichte	1 Block Erdkunde	
7 OBS			Kunst
7 GY	1 Block Erdkunde	1 Block Geschichte	
8 OBS	1 Block Politik	1 Block Erdkunde/ Geschichte	
8 GY	1 Block Politik/ Wirtschaft	1 Block Erdkunde/ Geschichte	
9 RS	1 Block Politik	1 Block Erdkunde/ Geschichte	
9 GY	1 Block Erdkunde und 1 Block Geschichte	2 Blöcke Politik/Wirtschaft	
10 GY	1 Block Informatik	1 Block Darstellendes Spiel	

→

Umgang mit coronabedingten Unterrichtsdefiziten

Um Defiziten aus den vergangenen zwei Schuljahren schnellstmöglich auf die Spur zu kommen und diese zu beheben, wird es in diesem Schuljahr verschiedene Ansatzpunkte geben. So werden die Lehrkräfte zu Beginn des Schuljahres Lernstandserhebungen (Soll-Ist-Analysen) in den Hauptfächern durchführen und diese auswerten. Die Ergebnisse dienen dazu, unsere Stoffverteilungspläne anzupassen und bei Bedarf Schwerpunkte zu setzen, um Defizite aufzuarbeiten.
Basierend auf den Ergebnissen der Lernstandserhebungen wird es im November verbindliche Lernentwicklungsgespräche mit allen Eltern geben, um individuelle Vereinbarungen zu treffen und Förder- bzw. Fordermöglichkeiten zu erörtern.
Um den Leistungsdruck bei den Schülerinnen und Schülern zu reduzieren, werden in diesem Schuljahr nicht mehr als zwei Klassenarbeiten pro Woche geschrieben. Die Anzahl verbindlicher Klassenarbeiten wird auf ein vorgegebenes Minimum in den jeweiligen Fächern reduziert. Vor dem 27.09.2021 werden keine Arbeiten/Tests geschrieben.

Schulentwicklung

Im Unterricht haben die alten grünen Kreidetafeln mittlerweile ausgedient. Alle Klassenräume verfügen seit diesen Sommerferien über modernste digitale Tafeln. Der Aufbau eines flächendeckenden WLANs für die Nutzung von iPads im Unterricht befindet sich gerade im Aufbau und soll bis zum Winter abgeschlossen sein.
Die PCS entwickelt sich auch baulich stetig weiter: Unser neues Forum ist nach zweijähriger Bautätigkeit fast fertig. Durch das Glasdach haben wir nun viel mehr Tageslicht im Gebäude. Die Bühne wurde vergrößert und wird zurzeit mit modernster Bühnentechnik ausgestattet. Die Sporthalle hat ein neues Dach bekommen. Weiterhin plant der Schulträger die Sanierung des gesamten naturwissenschaftlichen Bereiches. Hier wird modernste Labor- und Experimentierausstattung Einzug halten. Noch in diesem Jahr soll mit dem Anbau neuer Unterrichtsräume mit angrenzenden Förderräumen begonnen werden. Hier planen wir zukünftig einen besonderen pädagogisch ausgerichteten Bereich für die 5. Klassen.
Wir freuen uns sehr über die zahlreichen Neuerungen und verbesserten Möglichkeiten für unseren Unterricht. Einschränkungen im Schulbetrieb durch die Baumaßnahmen sind jedoch nicht immer ganz ausgeschlossen.

Auf dem Laufenden bleiben

Besuchen Sie unsere Homepage unter www.porta-coeli-schule.de . Dort finden Sie alle aktuellen Informationen, Kontaktdaten sowie einen vorläufigen Terminplan unter „Infos & Service“. Mit der DSBmobile-APP haben Sie von überall und zu jeder Zeit Zugriff auf den Vertretungsplan. Zur Kommunikation mit den Lehrkräften und für eine Übersicht über die Unterrichtsinhalte und Hausaufgaben nutzen Sie auch gern das Lerntagebuch.
Bitte informieren Sie sich regelmäßig.

Unterstützen Sie uns – gemeinsam erfolgreich!

Unsere Elterninitiative bietet jeden Tag von Montag bis Donnerstag ein „gesundes Schulfrühstück“ und braucht dringend Hilfe. Wenn Sie einmal oder mehrmals wöchentlich vormittags Zeit haben, melden Sie sich bitte im Sekretariat, dort gibt es weitere Infos.
Auch für die Schulbuchausleihe brauchen wir Verstärkung. Wenn Sie uns dabei unterstützen möchten, freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme mit dem Sekretariat.
Unterstützen können Sie die Porta-Coeli-Schule auch als Mitglied des Fördervereins „Pfiffikus“.

Wir wünschen allen einen guten Start in das neue Schuljahr!

F. Reinhard
Oberschuldirektor